



Nachruf

Am 22. September 2010 verstarb im Alter von 85 Jahren

Herr Herbert Richert

Herr Richert war von 1975-1987 Mitglied des Rates und zahlreicher Ausschüsse der Gemeinde Alpen.

Während dieser Zeit hat er sich in uneigennütziger Weise für die kommunalen Belange zur Verfügung gestellt und sich tatkräftig für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Alpen eingesetzt.

Wir werden das Andenken an den Verstorbenen stets in Ehren halten.

Alpen, den 28. September 2010

Thomas Ahls
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Neuer „Interaktiver Ortsplan“ auf der Homepage der Gemeinde

Seit Januar präsentiert sich die Gemeinde Alpen mit einem neu gestalteten, barrierefreien Internetauftritt im World Wide Web. Die Zugriffszahlen haben gezeigt, dass die Homepage sowohl auf große Resonanz als auch Akzeptanz stößt, denn die überarbeiteten Webseiten überzeugen mittlerweile mit moderner Optik, aktualisiertem Inhalt und neuen Online-Angeboten.

Nun soll die Internetpräsenz um einen weiteren, für viele Besucher besonders wichtigen Punkt ergänzt werden. Mit einem so genannten „Interaktiven Orts- oder auch Gemeindeplan“, der mit umfangreichen Details über das Gemeindegebiet ausgestattet sein wird, präsentiert sich hoffentlich die Homepage der Gemeindeverwaltung ab voraussichtlich dem 2. Quartal 2011.

Mit dem interaktiven Ortsplan kann die komplette Infrastruktur der Gemeinde schnell und vor allem sehr übersichtlich

dargestellt werden. Die Benutzer können dann z.B. mit einem einzigen Klick sofort auf Straßen und deren Verlauf zugreifen, sie können den Linienverlauf des ÖPNV oder des Bürgerbusses recherchieren, Sehenswürdigkeiten der Gemeinde einen virtuellen Besuch abstatten, ausgewiesene Bau- oder Gewerbegebiete mit einem Blick erkennen oder das nächstgelegene Restaurant aussuchen. Auch die sich noch in der Entwicklung befindliche innerörtliche Radwanderoute wird dann mit einem Klick in der Kartographie mit allen Stationen zu sehen sein. Alle eingestellten Objekte sind mit kompletter Anschrift eingetragen und zusätzlich können auch weitere Informationen, wie Bilder, Öffnungszeiten und auch Links zu den entsprechenden Internetseiten eingestellt werden.

Mit der Erstellung des interaktiven Ortsplans wurde ein auf kommunale Pläne und

Karten spezialisierter Verlag beauftragt. Aktuell ist das Unternehmen im Gemeindegebiet auf der Suche nach Werbepartnern, um den neuen Ortsplan realisieren zu können. Die Gemeindeverwaltung ist bei der Realisierung dieses Projektes allerdings auf die Unterstützung der Alpener Unternehmen angewiesen, die auf diesem Wege natürlich gleichermaßen von der effizienten Präsentation ihrer Einrichtung u.a. auch durch die hohen Zugriffszahlen auf die gemeindliche Homepage profitieren können und hoffentlich auch werden.

Ein Werber des Verlages wird ab der 42. Kalenderwoche mit einem **Empfehlungsschreiben der Gemeindeverwaltung** die Firmen aufsuchen und mit ersten Verkaufsgesprächen beginnen. Bei Rückfragen stehen Ihnen der Projektleiter, Herr Andreas Janning, unter der Telefonnummer: 0 800 / 99 9 99 – 01 oder der Wirtschaftsförderer

der Gemeinde Alpen, Herr Thomas Janßen, unter der Rufnummer

0 28 02 / 9 12 – 1 25, gerne hilfreich zur Verfügung. Geplant ist, dass der neue Ortsplan der Gemeindeverwaltung in jedem Fall in der 1. Jahreshälfte 2011 im Netz zu finden sein wird.

Aus negativen Erfahrungen bei vorangegangenen Werbeaktionen wird vorsorglich schon jetzt darauf hingewiesen, dass häufig Fremdfirmen die Gelegenheit nutzen, unter einem falschen Vorwand einer Kooperation Aufträge zu akquirieren. Deshalb wird dringend empfohlen, sich grundsätzlich das Empfehlungsschreiben der Gemeinde vorlegen zu lassen oder sich telef. bei der Gemeindeverwaltung zu erkundigen.

Zwangsvolle Versteigerungen

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Donnerstag, den 18.11.2010 um 10:00 Uhr, im Saal 20, Amtsgericht Rheinberg, Rheinstraße 67, 47495 Rheinberg**

die im Grundbuch von Alpen Blatt 353 eingetragene Doppelhaushälfte

Grundbuchbezeichnung:

Gemarkung Alpen, Flur 4, Flurstück 119, Gebäude- und Freifläche, Alte Kirchstraße 24, groß: 151 qm

versteigert werden.

Laut Wertgutachten - ohne Innenbesichtigung des Objekts - handelt es sich um eine 1 1/2 geschossige nichtunterkellerte Doppelhaushälfte mit Zwischentrakt und Anbau. Baujahr ca. 1900 und 1950 mit späteren Modernisierungen. Wohnfläche ca. 102 m².

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 02.02.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG auf 70.000 EUR festgesetzt.

Im Versteigerungstermin am 22.07.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehenbleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat. Die Wertmindestgrenzen (5/10- und 7/10-Grenze) gelten daher nicht mehr.

Ist ein Recht in dem Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte dieses Recht spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss das Recht glaubhaft machen, wenn der

Gläubiger widerspricht. Das Recht wird sonst bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt. Soweit die Anmeldung oder die erforderliche Glaubhaftmachung eines Rechts unterbleibt oder erst nach dem Verteilungstermin erfolgt, bleibt der Anspruch aus diesem Recht gänzlich unberücksichtigt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung des Anspruchs, getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Versteigerungsgegenstand bezweckenden Rechtsverfolgung, einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärung auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Versteigerungsgegenstandes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu bewirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Rheinberg, 01.09.2010

Tuschen
Rechtspfleger

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Donnerstag, 25.11.2010 um 08:30**

Uhr, im Saal 20, Amtsgericht Rheinberg, Rheinstraße 67, 47495 Rheinberg

das im Grundbuch von Veen Blatt 303 eingetragene

Zweifamilienhaus mit Garagen

Grundbuchbezeichnung:

Gemarkung Veen, Flur 9, Flurstück 330, Gebäude- und Freifläche, Dorfstraße 77, groß: 927 qm

versteigert werden.

Laut Wertgutachten handelt es sich um ein freistehendes, teilunterkellertes Zweifamilienhaus mit Garagen, Baujahr ca 1947/1984, Wohn/Nutzfläche: EG: ca.111,35 m², OG: ca. 117 m², Grundstücksgröße: 927 m²

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 26.02.2007 eingetragen worden. Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG auf Flur 9, Flurstück 330: 205.000 EUR festgesetzt.

Ist ein Recht in dem Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte dieses Recht spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss das Recht glaubhaft machen, wenn der Gläubiger widerspricht. Das Recht wird sonst bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt. Soweit die Anmeldung oder die erforderliche Glaubhaftmachung eines Rechts unterbleibt oder erst nach dem Verteilungstermin erfolgt, bleibt der Anspruch aus diesem Recht gänzlich unberücksichtigt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung des Anspruchs, getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Versteigerungsgegenstand bezweckenden Rechtsverfolgung, einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärung auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Versteigerungsgegenstandes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu bewirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Rheinberg, 10.06.2010

Burike
Rechtspflegerin

Klarstellung des Amtsgerichtes Rheinberg

Es wird klargestellt, dass im Versteigerungstermin vom 07.10.2010 (Amtsgericht Rheinberg, 003 K 003/10) die Versteigerung des Hauses Bönninghardter Straße 88 A erfolgte.

Die Grundstücke Bönninghardter Straße 88 B und 88 C sind vom genannten Versteigerungstermin nicht betroffen.

Niederschrift

über die 6. Sitzung des Rates der Gemeinde Alpen am 28.9.2010 um 18.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Alpen, Willy-Brandt-Platz 1. Verhandelt: Alpen, 28.9.2010, Beginn: 18:00 Uhr - Ende: 18:40 Uhr

Nach Prüfung der Form und Richtigkeit der Einladung wird die Sitzung eröffnet. Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

Die Tagesordnung wird nunmehr in folgender Reihenfolge abgewickelt:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Fragestunde für die Einwohner gemäß § 18 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates

Es sind einige Einwohnerinnen und Einwohner erschienen, die keine Fragen stellen.

2. Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß §§ 31 und 43 GO NRW

Zu folgenden Tagesordnungspunkten wurde das Vorliegen eines Ausschließungsgrundes nach §§ 31 und 43 GO NRW angezeigt:

- TOP 10, Ratsmitglied Bongen.

Das Ratsmitglied erklärt, dass er an der Beratung und Abstimmung zu diesem Punkt nicht teilnehmen werde.

3. Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauG

Beschluss: einstimmig

Der Rat beschließt die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Alpen gemäß § 2 Abs. 1 BauG auf der Grundlage der Leitbilder und Ziele des Gemeindeentwicklungsplanes Alpen 2030. Die Verwaltung wird beauftragt, das entsprechende Verfahren zu führen.

4. Erste Änderung des Bebauungsplanes Nr. 59 „Adenauerplatz“ hier: Abwägung der aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauG vorgetragenen Anregungen sowie Satzungsbeschluss

**Beschluss: 27 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen**

Der Rat beschließt, die aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauG vorgetragenen Anregungen zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 59 „Adenauerplatz“ i.S.d. Verwaltungsvorlage abzuwägen.

Des Weiteren beschließt er die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 59 „Adenauerplatz“ gem. § 10 Abs. 1 BauG als Satzung und beauftragt die Verwaltung, die Rechtskraft herbeizuführen.

5. Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen in der Zeit vom 01.01.2010- 30.06.2010

Der Rat nimmt von der Haushaltsüberschreitung in der Zeit vom 01.01.2010 – 30.06.2010 Kenntnis.

6. Dienstanweisung für die Finanzbuchhaltung der Gemeinden Issum/Alpen

Der Rat nimmt die vorgelegte Dienstanweisung zur Kenntnis.

7. Neuausrichtung der Verwaltung

Der Rat nimmt die Neuausrichtung der Verwaltung ab dem 01.11.2010 zur Kenntnis.

8. Bericht über Ausführung von Beschlüssen sowie sonstige Mitteilungen des Bürgermeisters und Anfragen der Ratsmitglieder

Der Bürgermeister berichtet über ausgeführte Beschlüsse des Rates aus der Sitzung vom 09.07.2010.

Sodann informiert er über folgende Angelegenheiten:

- Termin RPA Sitzung am 25.11.2010
- Bericht über das Abschlussgespräch der Wirtschaftsprüfer

Es werden verschiedene mündliche Anfragen gestellt und entsprechende Informationen gegeben.

Einladung

Zur 6. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Alpen am 26.10.2010 um 17.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Alpen, Willy-Brandt-Platz 1 lade ich hiermit ein.

Ahls
Bürgermeister

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet zu den einzelnen Punkten der öffentlichen Tagesordnung eine Anhörung der Einwohner statt.

Die Tagesordnung wird durch Aushang rechtzeitig bekannt gegeben.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

KINDERBIBELTAGE IN DEN HERBSTFERIEN 2010

für Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren
Veranstalter ev. Kirchengemeinde Alpen

„GIDEON:

MIT GOTTES KRAFT.
GESCHAFFT !“



Wann? Mi., den 20.10.2010 bis Sa., den 23.10.2010
von 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Wo? Ev. Gemeindehaus, An der Vorburg 3, in Alpen

Sonntag, den 24. Oktober
10.00 Uhr Familiengottesdienst
zum Abschluss der Kinderbibeltage
in der ev. Kirche Alpen

Unkosten: 2,- EURO / Geschwisterkinder 1,- EURO

Schriftliche Anmeldung erwünscht bis Fr., den 15.10.2010
Auf Anfrage, wenn nötig, wird ein Fahrdienst eingerichtet.
Informationen und Anmeldeformulare:

02802/7501 (Diakon Th. Haß Jugendbüro)
02802/4140 (ev Gemeindebüro Alpen)

Möglichst bald anmelden, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist !!!

L 480 Ortsdurchfahrt Sonsbeck, Fahrbahnreparaturen auf der Hochstraße und Geldener Straße – 2 Bauabschnitte

Wesel / Sonsbeck (strassen.nrw). Der Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen, Regionalniederlassung Niederrhein informiert:

In der Zeit vom 11.10 – 22.10.2010 werden auf der Hochstraße zwischen Altortplatz und Kevelaerer Straße Fahrbahnreparaturen durchgeführt.

Für diese Maßnahme wird im Bereich der Baustelle in Richtung Geldern eine Einbahnstraße vorgeschrieben und eine Umleitungsstrecke eingerichtet.

Der Verkehr aus Richtung Geldern wird über die Kevelaerer Straße, den Wildpaßweg und der Balberger Straße umgeleitet.

Der LKW Verkehr aus Richtung Xanten wird ebenfalls über die genannte Umleitungsstrecke geführt.

Für den Bauabschnitt muss mit Behinderungen gerechnet werden.

Pressekontakt: Christine Binz Tel.: 02161-409242



www.
alpen.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen

Kommunale Selbstverwaltung

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS

nach Vereinbarung (Tel.: 912-101)

FRAKTIONSSITZUNGEN

CDU-Fraktion

www.cdu-alpen.de

montags, 19.30 Uhr - Sitzungssaal im Rathaus, Tel.: 02802/912-810

außerhalb der Fraktionssitzungen, Tel.: 02802/6383 (Fraktionsvorsitzender, Die Schraag 39, Alpen),

Geschäftsstelle der CDU-Fraktion: Fürst-Bentheim-Str. 25, 46519 Alpen, Tel.: 02802/6933

SPD-Fraktion

www.spd-alpen.de

montags, 19 Uhr - im AWO-Stübchen, Burgstr. 40, Alpen, Tel.: 02802/3362, (Fraktionsvorsitzender, Die Huf 8, Alpen), Geschäftsstelle der SPD-Fraktion: Wallstr. 4, 46519 Alpen, Tel.: 02802/5383

FDP-Fraktion

www.fdp-alpen.de

jeden Mittwoch vor der in der darauf folgenden Woche stattfind. Rat- oder Ausschusssitzung, 19 Uhr, im Rathausnebengebäude, Rathausstr. 3, Zi. 25, Tel. 02802/912-820; Geschäftsstelle: Gindericher Str. 32, Alpen, Tel.: 02802/96904; Fraktionsvorsitzender, Gindericher Str. 32, Alpen, Tel. 02802/96904

Fraktion Bündnis 90/

Die Grünen

www.gruene-alpen.de

montags, 19.30 Uhr -21.00 Uhr im Rathaus, Zimmer 12, Tel.: 02802/912-100; außerhalb der Fraktionssitzungen Tel.: 02802/80427; (Fraktionsvorsitzender, Am Feldrain 1 a, Alpen); Geschäftsstelle von Bündnis 90/ Die Grünen: Rheinberger Str. 22, Alpen, Tel. 02802/80427

DAS RATHAUS

Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 8.00-12.00 Uhr

dienstags: 14.00-18.00 Uhr

donnerstags: 14.00-17.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung; Telefon: 02802 / 912-0

GLEICHSTELLUNGS- BEAUFTRAGTE

Internetanschrift: www.alpen.de

Email: info@alpen.de

Nancy Möller, Tel.: 02802/912-220

oder E-Mail: nancy.moeller@alpen.de

ARGE KREIS WESEL

Erreichbarkeit der Arbeitsgemeinschaft Kreis Wesel (ARGE) im Rathaus der Gemeinde Alpen

Öffnungszeiten: montags, dienstags u. don-

nerstags 9.00 bis 12.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung

Frau Kirsten Schmitz,

Frau Mirka Grootz

0281/9620-753

Zimmer 4, Buchstabe A - J

E-Mail: kirsten.schmitz@arge-sgb2.de,

mirka.grootz@arge-sgb2.de

Frau Katrin Attig

0281/9620-752, Zimmer 2, Buchstabe K - Z

E-Mail: katrin.attig@arge-sgb2.de

Vermittlerin Frau Marion Billen

für Ü 25 (Zimmer 6), 0281/9620-754, montags u. mittwochs 9.00-12.00 Uhr sowie

nach tel. Vereinbarung, Fax 0281/9620-755

IN DRINGENDEN FÄLLEN NACH DIENSTSCHLUSS

Rufbereitschaft der Ordnungsbehörde über die Leitstelle der Feuerwehr Tel.: 0281/16340 oder über die Polizei Tel.: 02801/71423522

Leiter des Fachbereichs 2 Ordnung, Soziales, Schulen, Joachim Wolter Tel.: 3599

Leiter des Fachbereichs 3 Bauwesen, Planen, Umwelt, Ulrich Geilmann Tel.: 02838/96926

Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters u. Leiter des Fachbereichs 1 Finanzmanagement und Zentrale Dienste, Hans-Dieter van Gelder Tel.: 3971

Bürgermeister Thomas Ahls

Tel.: 6629

Kanal-Rufbereitschaft:

Tel.: 0172/9402360

KRANKENTRANSPORT- UND RETTUNGSDIENST

NOTRUF FEUERWEHR

Sie erreichen die Feuerwehr Tag und Nacht über den Notruf: **112**

Auskünfte zum Feuerlöschwesen

und Feuerschutz geben:

Wehrleiter Michael Hartjes, Tel.: 808894

stellvertr. Wehrleiter Frank Coenen,

Tel.: 7942

Löschzug Alpen, Markus Kloosterman,

Tel.: 7720

Löschgruppe Menzelen,

Richard Nimphius, Tel.: 5224

Löschgruppe Veen,

Christof Kühnen, Tel.: 700600

Der Kranken- und Rettungswagen ist für das gesamte Gemeindegebiet tagsüber und nachts über die Rufnummer 112 anzufordern.

Polizeibezirksdienst Alpen

Polizeioberkommissar Willi Küppers,

Tel.: 02802/2272

Sollte der Bezirksbeamte nicht erreicht werden, geben Sie bitte Namen und Telefonnummer an, es wird zurückgerufen. In dringenden Fällen wählen Sie bitte den Not-

ruf 110.

Bürgersprechstunde ist jeden Dienstag in den Räumlichkeiten der Polizeidienststelle, Rathausstraße 3, in der Zeit von 16 bis 18 Uhr.

DEUTSCHES ROTES KREUZ - KRANKENTRANSPORTE

Zentrale Rufnummer über die Kreisleitstelle Wesel: 19-222

Freitag, 18.00 bis Sonntag,

10.00 Uhr, Tel.: 0 28 02 / 70 44 07

Kreisleitstelle d. Kreises Wesel

Kurfürstening 17, 46483 Wesel

Telefon: 0281/1634-0

Fax: 0281/1634-345

Gehörlosentelefon: 0281/1634-111

Notruf-Fax: 0281/1634-112

Notruf: 112

Einheitlicher Notruf für Krankentransporte: 19-222

Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstelle des Land- schaftsverbandes Rheinland (LVR) für Menschen mit geistiger Behinderung

KoKoBe Sonsbeck, Alpen, Rheinberg

Frau Kira Gilles

Tel.: 02802/947545

Fax.: 02802/78007332

E-Mail: kokoberegionV@lvr.de

APOTHEKEN-NOTDIENST

Ab dem 01.01.2009 sind die ärztlichen Notdienstbezirke neu aufgeteilt worden. Dabei ergaben sich folgende Änderungen: Der Bezirk Wesel-Büderich wird nun von Wesel aus betreut; der Ortsteil Rheinberg-Borth und der Bezirk Alpen mit den Ortsteilen Bönninghardt, Menzelen-Ost und -West von Rheinberg.

Dies bedeutet, dass die **ambulante Sprechstunde nicht mehr in den ortsansässigen Arztpraxen, sondern zentral in der notärztlichen Dienststelle in Rheinberg, Melkweg 3a**, (Standort des Roten Kreuzes), stattfindet.

Die Sprechstunden werden dort wie gewohnt in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 16:00 bis 18:00 Uhr abgehalten.

Telefonisch sind die Ärzte weiterhin unter der Hotline-Nr.: 0180-50 44 100 erreichbar.

Notfall-Hausbesuche werden weiterhin wie gewohnt von den beteiligten Ärzten auch von Rheinberg aus angefahren.

15.10.2010

Montan-Apotheke, Moerser Straße 323, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/10969

Apotheke Zum Wald, Zum Wald 3, Alpen, Tel.: 02802/96060

16.10.2010

Elefanten-Apotheke, Freiherr-v.-Stein-Str. 10, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/13029

17.10.2010

Friedrich-Apotheke, Friedrichstr. 14, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/5342

Adler-Apotheke, Burgstraße 20, Alpen, Tel.:

02802/2170

18.10.2010

Einhorn-Apotheke, Gelderstraße 8, Rheinberg, Tel.: 02843/2274

19.10.2010

Geißbruch-Apotheke, Ferdinantenstraße 12, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/8538

Adler-Apotheke, Kuhstraße 19, Rheinberg-Orsoy, Tel.: 02844/1353

20.10.2010

Apotheke 35, Bahnhofstraße 35, Rheinberg, Tel.: 02843/904840

21.10.2010

Hirsch-Apotheke, Auguststraße 45, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/10433

Barbara-Apotheke, Borthstr. 225, Rheinberg-Borth, Tel.: 02802/1515

22.10.2010

Glückauf-Apotheke, Moerser Str. 271, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/2218

23.10.2010

Löwen-Apotheke, Moerser Str. 220, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/2384

Budberg-Apotheke, Rheinberger Straße 82, Rheinberg-Budbg., Tel.: 02843/92730

24.10.2010

Einhorn-Apotheke, Gelderstraße 8, Rheinberg, Tel.: 02843/2274

25.10.2010

Sonnen-Apotheke, Moerser Straße 239, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/10817

Burg-Apotheke, Burgstraße 8, Alpen, Tel.: 02802/1414

26.10.2010

Römer-Apotheke, Römerstraße 16, Rheinberg, Tel.: 02843/6116

27.10.2010

Montan-Apotheke, Moerser Straße 323, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/10969

Apotheke Zum Wald, Zum Wald 3, Alpen, Tel.: 02802/96060

28.10.2010

Elefanten-Apotheke, Freiherr-v.-Stein-Str. 10, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/13029

29.10.2010

Apotheke 35, Bahnhofstraße 35, Rheinberg, Tel.: 02843/904840

VERANSTALTUNGEN IN DER GEMEINDE ALPEN

in der Zeit vom

15.10.2010 - 29.10.2010

17.10.2010

10.30 Uhr, Mundartfrühschoppen in Menzelen-Ost in der Gaststätte Wynen, Veranstalter: Heimat- und Verkehrsverein Alpen

17.10.2010

18.00 Uhr, Niederrheinisches Kleinkunsttheater 'Niederrhein-ein Reisetraum' im ev. Gemeindehaus Alpen, Veranstalter: Musik- und Literaturkreis

23.10.2010

90 Jahre Borussia - Jubiläumsabend in der Turnhalle, Veranstalter: SV Borussia Veen

24.10.2010

17.00 Uhr, Konzert aller Alpener Kirchenchöre in der kath. Kirche Alpen, Veranstalter:

Kirchengemeinde St. Ulrich Alpen

Vorankündigung:**07.11.2010**

Konzert des MGV Martonair im Pädagogischen Zentrum des Schulzentrums Alpen, Einlass : 16.00 Uhr, Beginn: 17.00 Uhr
'Wir machen Musik mit Schwung - für alt und jung'

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

*für die Zeit vom
15.10.2010 - 29.10.2010*

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. ULRICH ALPEN

Freitag, 15.10.

19.00 Uhr Hl. Messe in der Kirche

Samstag, 16.10.

18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 17.10.

8.15 Uhr Gemeinschaftsmesse
10.45 Uhr Hochamt
18.00 Uhr Rosenkranzandacht

Montag, 18.10.

19.00 Uhr Hl. Messe in der Kirche

Dienstag, 19.10.

10.00 Uhr Hl. Messe im Marienstift

Freitag, 22.10.

19.00 Uhr Hl. Messe in der Kirche

Samstag, 23.10.

18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 24.10.

8.15 Uhr Gemeinschaftsmesse
10.45 Uhr Hochamt
18.00 Uhr Rosenkranzandacht

Montag, 25.10.

19.00 Uhr Hl. Messe in der Kirche

Dienstag, 26.10.

10.00 Uhr Hl. Messe im Marienstift

Freitag, 29.10.

8.00 Uhr Hl. Messe Kl. 3 u. 4 Grundschule Alpen
19.00 Uhr Hl. Messe in der Kirche

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. VINZENZ BÖNNINGHARDT

Sonntag, 17.10.

9.30 Uhr Hochamt

Samstag, 23.10.

16.45 Uhr Sonntagvorabendmesse

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. NIKOLAUS VEEN

Samstag, 16.10.

16.45 Uhr Sonntagvorabendmesse

Dienstag, 19.10.

9.00 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frauen

Donnerstag, 21.10.

19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 24.10.

9.30 Uhr Hochamt als Dankgottesdienst
„Ferienlager“

Donnerstag, 28.10.

19.00 Uhr Hl. Messe

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. WALBURGIS MENZELN

Samstag, 16.10.

17.00 Uhr Rosenkranzgebet
17.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 17.10.

8.30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 23.10.

17.00 Uhr Rosenkranzgebet
17.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 24.10.

8.30 Uhr Heilige Messe

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE ALPEN

Sonntag, 17.10.

10.00 Uhr Gottesdienst, Johanneum

Sonntag, 24.10.

10.00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage, Pastorin i.S.Salomom & Team

Donnerstag, 28.10.

8.00 Uhr Ök. Schulgottesdienst für die Grundschule Alpen, Klassen E01-E06, Pfr. Dr. Becks/Pfarrer Grauten

Freitag, 29.10.

8.00 Uhr Schulgottesdienst für die Grundschule Alpen, Klassen 3 und 4, Pfr. Dr. Becks

Vorankündigung:

Sonntag, 31.10.2010

10.00 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag mit Kirchen- und Posaunenchor, Pfr. Dr. Becks

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

11.30 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag im Gemeindehaus Menzelen-Ost, Pfr. Dr. Becks

Herzliche Einladung zum Sonntagscafé im Anschluss an den Gottesdienst!

In den Ferien findet kein Kindergottesdienst statt!

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE BÖNNINGHARDT

Sonntag, 17.10.

9.30 Uhr Gottesdienst PfarrerIn E. Langer

Sonntag, 24.10.

9.30 Uhr Gottesdienst, Pfarrer P. Muthmann

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE ALPEN

Sonntag, 17.10.

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 20.10.

19.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 24.10.

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 27.10.

19.30 Uhr Gottesdienst

Ulrichstraße 12 b, 46519 Alpen

Öffnungszeiten:

Dienstags:

9.00 - 11.00 Uhr u. 15.00 - 17.00 Uhr

KATHOLISCHE BÜCHEREI ST. ULRICH IM PFARRHEIM

Mittwochs: 15.00 - 17.00 Uhr

Donnerstags: 15.00 - 17.00 Uhr

Freitags: 15.00 - 17.00 Uhr

Die kath. Bücherei ist auch in den Schulferien geöffnet (ausgen. die Ausleihe am Dienstagvormittag)! Telefonisch ist die Bücherei unter 02802 - 6564 erreichbar.

ÖFFNUNGSZEITEN IM EVANGEL. JUGENDHEIM MENZELN-OST

Montag: von 15.00 bis 17.00 Uhr Teenietreff für 10- bis 13-jährige; von 17.30 bis 20.30 Uhr Jugendtreff für Jugendliche ab 14 Jahren

Dienstag: von 15-16.30 Uhr Kindercafé für 5- bis 9-jährige; von 17 bis 18.30 Uhr Teenietreff für 10- bis 13-jährige; von 19-20.30 Uhr Jugendtreff für Jugendliche ab 14 Jahren.

Freitag: von 15-17.00 Uhr Mädchentreff für 10- bis 14-jährige; von 17.30 bis 18.30 Mitarbeiterkreis; von 19-20.30 Uhr Jugendtreff für Jugendliche ab 14 Jahren. Ansprechpartner: Jugendbetreuer Angus Friedrich, verantwortlich für den Kinder- und Jugendbereich.

HALLENBAD ALPEN

Träger: Schwimmverein Alpen e.V.

Geschäftsstelle Rathausstr. 3-5, 46519 Alpen
Vorsitzender: Dr. Werner Hübl, Tel.: 02801/5155. Auskunft: Manfred Hornbach Rathausstr. 61, Alpen, Tel.: 02802/70301
Mitgliedsbeiträge:

Einzelperson/Erwachsene jährl. 56,00 Euro (für Familien mit Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren verringert sich der Mitgliedsbeitrag für den/die Ehegatten/-in auf jährl. 30,00 Euro)

Einzelperson (16-18 Jahre), Schüler, Studenten und Auszubildende jährl. 30,00 Euro (Der Nachweis ist jährlich zu erbringen.)

Kinder u. Jugendliche (3-16 Jahre) jährl. 18,00 Euro

Benutzungsplan Hallenbad Alpen (ab 08.2007)

Montag

7.50- 9.25 Uhr / Realschule Alpen

9.50-11.30 Uhr / Grundschule Veen

11.40-13.12 Uhr / Hauptschule Alpen

15.30-21.00 Uhr / DLRG Alpen

Dienstag

6.00-10.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN

9.50-11.25 Uhr / Realschule Alpen

11.40-13.12 Uhr / Hauptschule Alpen

13.45-15.00 Uhr / Sen.heim, SoS Bönn.

15.00-16.30 Uhr / VHS

16.30-18.00 Uhr / BSG

18.00-21.30 Uhr / SCHWIMMVEREIN

Mittwoch

8.00-13.15 Uhr / Grundschule Alpen

14.00-20.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN

20.00-21.00 Uhr / Rheumaliga

21.00-22.00 Uhr / DLRG Alpen

Donnerstag

6.00-10.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN

10.00-11.30 Uhr / Grundschule Menzelen

11.40-13.12 Uhr / Hauptschule Alpen

14.00-16.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN

16.00-17.45 Uhr / Schwimmkurs Kinder

17.00-17.45 Uhr / Behindertenheim

17.45-20.00 Uhr / Wassergymnastik

20.00-22.00 Uhr / TC Mobula

Freitag

8.00-11.15 Uhr / Grundschule Issum

11.40-13.12 Uhr / Hauptschule Alpen

14.30-16.00 Uhr / Wassergymnastik

16.00-20.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN

20.00-21.00 Uhr / DLRG Alpen

Samstag

14.00-15.00 Uhr / DLRG Alpen

15.00-18.00 Uhr / DLRG Issum

Sonntag

7.00-12.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN

15.00-18.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN

(nur während der Winterzeit)



Bürgerbusverein Alpen e.V.

Hier ist sie - die Aufgabe im Ehrenamt:

Unterstützen Sie den Bürgerbusverein Alpen durch eine ehrenamtliche Tätigkeit als Fahrer/Fahrerin. Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit. Ansprechpartner

bei der Gemeinde Alpen: Herr van Gelder, Tel. 02802/912-210 (P.S. Auch die Geselligkeit kommt bei uns nicht zu kurz).



Wirtschaftsförderung

Die wirtschaftliche Entwicklung ist Teil der Gesamtentwicklung einer Gemeinde. Hierzu trägt die kommunale Wirtschaftsförderung bei. Sie umfasst alle Maßnahmen zur Verbesserung der Faktoren, die die Standortwahl von Unternehmen beeinflussen. Das gilt sowohl für die sog. „harten“ Faktoren (Gewerbeflächen, Infrastruktur) als auch für die sog. „weichen“ Faktoren (Bildungs- u. Kulturangebot u. Ä.). Die Maßnahmen beziehen sich sowohl auf die vorhandenen Betriebe als auch auf neu anzusiedelnde oder noch zu gründende Betriebe. Zielgruppen der Wirtschaftsförderung sind nicht nur die unternehmerische Wirtschaft, sondern auch Behörden, Verbände und Einrichtungen ohne Erwerbcharakter.

Für Fragen und Anregungen zur gemeindlichen Wirtschaftsförderung stehen Ihnen folgende Ansprechpartner im Rathaus der Gemeindeverwaltung zur Verfügung.

Bürgermeister Thomas Ahls,

Telefon: 02802/912-102

E-Mail: thomas.ahls@alpen.de

Thomas Janßen

Telefon: 02802/912-125

E-Mail: thomas.janssen@alpen.de

Für spezielle Fragen z. B. zu Finanzierungen, Förderprogrammen, Neuerrichtung, Erweiterung oder Verlagerung von Betrieben als auch zu Fragen in den Bereichen Tourismus und Regionalvermarktung steht Ihnen als Serviceeinrichtung des Kreises Wesel die „Entwicklungsagentur Wirtschaft (EAW)“, ebenfalls hilfreich zur Seite. Sie erreichen die EAW im RWE-Gebäude, Reeser Landstraße 41, 46483 Wesel, Telefon: 0281/207-3908, Telefax: 0281/207-4711, E-Mail: eaw@kreis-wesel.de, Homepage: www.eaw-kreis-wesel.de.

FREE-Niederrhein – Flächen – Recherche – System für Ladenlokale

FREE-Niederrhein ist eine Gemeinschaftsinitiative der Niederrheinischen IHK Duisburg-Wesel-Kleve und der Wirtschaftsförderungs- und Stadtmarketinggesell-

schaften von insgesamt 17 Städten und Gemeinden des IHK-Bezirks. FREE-Niederrhein ist ein Flächen-Recherche-System für Einzelhandel und Dienstleister, in das Ladenlokale zur Miete oder zum Kauf für die Bereiche Einzelhandel, Gastronomie und sonstige Dienstleistungen **kostenlos** eingestellt werden können.

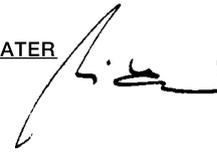
Neben Informationen zum Objekt (inklusive Detailkarte und Foto) bietet FREE-Niederrhein auch detaillierte Informationen zur Analyse der Marktsituation. So stehen den Interessenten gemeindebezogen alle für die Standortentscheidung benötigten Informationen komprimiert zur Verfügung, unter anderem Stadtportraits, allgemeine Strukturdaten, Kaufkraft- und Umsatzkennziffern und der aktuelle Mietpreisspiegel.

Das Online-Angebot ist im Internet unter www.free-niederrhein.de sowie über die Internetseiten der beteiligten Städte und Kooperationspartner verfügbar.

Gleiches gilt für die gewerblichen Immobilienbörse „**ruhrs**ite“. In dieser Immobilienbörse haben Unternehmen, Investoren und Kommunen die Möglichkeit, nach Standorten für ihr Vorhaben zu recherchieren sowie Angebote oder Gesuche einzustellen. Die Datenbank enthält neben gewerblichen Bauflächen, Büroimmobilien und Ladenlokalen auch Lagerhallen und Werkstätten sowie jede Art von Gewerbeimmobilien. Ergänzend dazu liefert „**ruhrs**ite“ Basisdaten über Einwohnerzahlen, sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Berufsgruppen, Arbeitslosenquoten, Steuerhebesätze und wirtschaftliche Kennzahlen. Näher Informationen finden Sie unter www.ruhrs.de. Beim Einstellen gewerblicher Immobilien in diese und in die Datenbank FREE-Niederrhein ist Ihnen die Wirtschaftsförderung der Gemeindeverwaltung Alpen jederzeit gerne und unbürokratisch behilflich.

STEUERBERATER

FRANZ-JOSEF RIDDER



Qualifizierte Persönlichkeiten prägen die Leistung unserer Beratung



Franz-Josef Ridder

Steuerberater
Mediator
Landwirtschaftliche Buchstelle



Ingrid Thielemann

Rechtsanwältin
in Kooperation



Ruth Bours

Steuerberaterin
Landwirtschaftliche Buchstelle
Angestellte nach § 58 StBerG

Ulrichstr. 12 · 46519 Alpen · info@ridder-steuerberater.de · Tel. 02802/800890

Angebote in der Kinder- und Jugendarbeit

Veranstalter: Evangelisches Jugendheim Alpen

Montag:	17.00-18.30 Uhr	Teenietreff für 10- bis 12-Jährige	
	17.00-18.30 Uhr	Kindergruppe ins Alpsray für 10- bis 12-Jährige	
	18.30-21.00 Uhr	offenes Jungenprojekt für 14- bis 18-Jährige	
Dienstag:	15.30-17.00 Uhr	Kindergruppe für 8- bis 10-Jährige	
	17.00-19.00 Uhr	Jugendcafé für 12- bis 17-Jährige	
	19.00-21.00 Uhr	Jugendcafé für Jugendliche ab 14 Jahren	
Mittwoch:	18.30-19.30 Uhr	Kindergottesdienstvorbereitungskreis	
	16.00-17.30 Uhr	Teenietreff für 11- bis 15-Jährige	NEU!!
	17.30-19.00 Uhr	Jugendband ab 12 Jahren	
Donnerstag:	18.00-19.30 Uhr	Mitarbeiterkreise	
	14.00-15.00 Uhr	offene Sportgruppe Fußball	
	16.30-17.30 Uhr	Kindergruppe in Alpsray für 7- bis 9-Jährige	
Freitag:	18.00-21.00 Uhr	offener Mädchentreff für 13- bis 18-Jährige mit Programmangeboten.	NEU!!
	15.00-16.30 Uhr	Kindercafé Gummibärchen für 5- bis 9-Jährige	
	16.30-20.00 Uhr	offener Teenietreff für 12- bis 17-Jährige	
Sonntag:	18.00-19.30 Uhr	Gitarrenkreis	
	20.00-22.00 Uhr	offener Mitarbeitertreff	
	22.30-1.00 Uhr	1 x im Monat Sportnacht monatlich im Wechsel Teeniedisco oder Kinderdisco	NEU!!
Sonntag:	18.00-22.00 Uhr	Angebot Jugenddisco (nach Absprache)	NEU!!
	10.00-11.00 Uhr	Kindergottesdienst für 4- bis 12-Jährige	
	15.00-17.00 Uhr	Familienkino (1 x im Monat)	NEU!!
	17.00-20.00 Uhr	Jugendcafé für Jugendliche ab 14 Jahren	

Evangelisches Jugendbüro:

Thomas Haß, Bruckstraße 7, 46519 Alpen, Telefon 02802/7501

Evangelisches Jugendheim Alpen, An der Vorburg 3, 46519 Alpen, Tel. 02802/1509

Spielkreise:

Montag:	9.00-12.00 Uhr	Kinderspielkreis / Alpen
	9.30-11.45 Uhr	Eltern-Kind Spielkreis / Menzelen-Ost
Dienstag:	9.00-12.00 Uhr	Kinderspielkreis / Menzelen-Ost
	9.30-11.45 Uhr	Eltern-Kind-Spielkreis / Alpen
Mittwoch:	9.00-12.00 Uhr	Kinderspielkreis / Alpen
Donnerstag:	9.00-12.00 Uhr	Kinderspielkreis / Menzelen-Ost
	9.30-11.45 Uhr	Eltern-Kind-Spielkreis / Alpen

Auskunft und Anmeldung bei Frau Erika Haß, Telefon 02802/7501



**www.
alpen.de**

Haus der Veener Geschichte

Kirchstraße 16, 46519 Alpen-Veen
 Geschäftsführung: Tel. (02802) 912210
 oder 947122 (während der Öffnungszeiten)
 Fax: (02802) 912912; E-Mail: hans-dieter.vangelder@alpen.de; www.hauserveener-geschichte.de.

Öffnungszeiten: sonntags von 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr und nach telefonischer Anmeldung (02802) 2604 oder 4403
 In loser Folge werden hiermit die einzelnen Objekte einer größeren Öffentlichkeit vorgestellt.



Objekt: Telefonapparat; Material: Kunststoff, Kupfer, Eisen, Gummi.

Soziales Engagement soll belohnt werden Stiftung Nordlicht vergibt Auslandsstipendien an Schüler und Erwachsene!

Stiftung vergibt für 2011 Stipendien für Schüleraustauschprogramme und Volunteer Aufenthalte im Wert von über 10.000 Euro

Kiel, 24. September 2010 – Jugendliche und Erwachsene, die gerne ein Auslandsprogramm absolvieren möchten, die damit verbundenen Kosten aber nicht aus eigener Kraft aufbringen können, haben noch bis zum 30.11.10 die Möglichkeit, sich für das Nordlicht-Stipendium zu bewerben.

Entscheidend für die Vergabe eines Stipendienplatzes der im Jahre 2004 ins Leben gerufenen Stiftung Nordlicht, ist vor allem das soziale Engagement der Bewerber. Dazu zählen insbesondere Aktivitäten zur Förderung der internationalen Verständigung, aber auch die Mitarbeit in einer Gemeinde, an einer Schülerzeitung, im Alten- oder Behindertenheim oder aktive Nachbarschaftshilfe. Als Belohnung locken verschiedene Programme, die frei zur Auswahl stehen: Voll- und Teilstipendien für diverse Schüleraustauschprogramme in viele Länder weltweit und ein Volunteer-Stipendium für

einen Freiwilligendienst inklusive Flug nach Asien. Die Kieler Austauschorganisation KulturLife stellt zusammen mit der Deutschen Kreditbank (DKB) diese Programme als Förderer zur Verfügung. Bewerben können sich junge und jung gebliebene Menschen aus der gesamten Bundesrepublik im Alter von 14 bis 65 Jahren. Erfahrungsberichte ehemaliger und aktueller Stipendiaten, nähere Beschreibungen zu den Voraussetzungen sowie die Bewerbungsunterlagen sind als Download unter www.nordlicht-stipendium.de zu finden. Bewerbungsschluss ist der 30. November 2010. Um die Stipendien auch in Zukunft anbieten zu können, ist die Stiftung dringend auf die finanzielle Unterstützung von Unternehmen, Institutionen und Privatpersonen angewiesen.

Sie möchten mehr Informationen? Wir helfen Ihnen gerne weiter: Stiftung Nordlicht Stipendium, Felix Ewald Exerzierplatz 9, 24103 Kiel, Tel.: 0431-888 14 10, Fax : 0431-888 14 19, E-Mail: presse@kultur-life.de, Internet : www.kultur-life.de



Rentenberatungen und Sprechstunden

In allen Renten- und Krankenversicherungsfragen können sich Versicherte direkt an folgenden Knappschaftsältesten wenden: **Heinz Wellmann, Pastor-Sanders-Weg 10, Tel. 02802/3708**. Sprechstunde jeden Montag ab 16.00 Uhr. Bitte Termine telefonisch vereinbaren. **Rentenberatung für LVA, Deutsche Rentenversicherung Bund-Versicherte und alle übrigen Interessenten im Rathaus in Alpen, 2. Etage**. Die Beratungen werden von dem Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund/LVA, Helmut Müller, Molkereistraße 2, 46519 Alpen (Menzelen-Ost), durchgeführt. Die nächste Beratung für den Monat **Oktober 2010** findet statt am **Dienstag, 26.10.2010, zwischen 14.00 Uhr und 18.00 Uhr**. Durch den Umzug ins neue Rathaus Ende Oktober kann der bisherige Raum leider nicht mehr für die Beratungssprechstunde genutzt werden.

In welchem Raum dann die Beratung stattfindet, wird durch Aushang an der Eingangstüre bekannt gegeben. Die Termine für **November 2010** sind: **Dienstag, 09.11.2010 und Dienstag, 23.11.2010 auch jeweils von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr**. - Änderungen der o.g. Termine vorbehalten - Sollten zu den Sprechstunden sehr viele Besucher erscheinen, ist vorgesehen, Einzeltermine - am Beratungstag - abzusprechen bzw. zu vereinbaren.

Telefonisch können Sie mich erreichen: Montags bis Freitags zwischen 19 und 20 Uhr unter der Telefon-Nr. 02802/1701

Die Betriebsrentenbezüge (Höhe etc.) sollten Sie mit mir besprechen.

Aufgrund persönlicher Erfahrungen kann ich Ihnen mit Unterstützung des Bundesverbandes der Betriebsrentner, Wiesbaden, wertvolle Hinweise geben.

ANGEBOTE DER VHS

Body Workout: Neues Bewegungsangebot der VHS Alpen nach den Herbstferien. Ein fitnessorientiertes Ganzkörpertraining, in dem sowohl Ausdauer, Koordination als auch Kraft gefördert werden, beginnt unter Leitung von Bärbel Heibroock. Das Training ist eine Mischung aus Gymnastik, Fatburning und Kräftigung bei motivierender Musik. Leichte Schrittkombinationen aus dem Bereich Aerobic ergänzen das Programm. Mit diesem Training kann jeder - ob Anfänger oder Fortgeschrittene - seine körperliche Fitness steigern. Montag, 25. Oktober, 20 – 21.30 Uhr, 7 Termine, 28

Euro. Anmeldung bei der VHS Alpen, 02802-96840 und www.vhs-alpen.de.

Fit in den Winter – Neues Kursangebot der VHS Rheinberg nach den Herbstferien. Ein neues Bewegungsangebot, u.a. mit Übungen zur Skigymnastik beginnt am Dienstag, 26. Oktober, 17.30 – 19 Uhr mit Dipl. Sportlehrerin Ingrid Brauckhoff. Die acht Kursabende finden in der Turnhalle des Amplonius Gymnasiums statt und kosten 32 Euro. Anmeldung bei der VHS Rheinberg, 02843-907400 und www.vhs-rheinberg.de.

Auswertung der Fahrtberichte des Bürgerbus-Vereins Alpen 09/2010

Beförderte Personen bis 31.08.2010: 7.779

Tag	Unentgeltliche Beförderung					Gesamt
	Schwerbehinderte	Freifahrt	Kinder	Erwachsene	Kinder	
01.09	6	-	1	30	4	41
02.09	12	-	1	32	2	47
03.09	11	2	-	34	-	47
04.09	Samstag					
05.09	Sonntag					
06.09	5	1	-	23	6	35
07.09	7	-	1	33	5	46
08.09	3	-	2	29	5	39
09.09	7	-	3	39	2	51
10.09	6	-	2	39	5	52
11.09	Samstag					
12.09	Sonntag					
13.09	12	3	-	20	3	38
14.09	2	2	2	26	13	45
15.09	1	-	4	34	5	44
16.09	14	-	1	38	7	60
17.09	9	-	1	35	7	52
18.09	Samstag					
19.09	Sonntag					
20.09	10	2	2	34	2	50
21.09	7	-	1	32	9	49
22.09	4	-	1	28	3	36
23.09	10	-	2	37	7	56
24.09	7	-	2	48	2	59
25.09	Samstag					
26.09	Sonntag					
27.09	10	2	-	26	4	42
28.09	5	-	1	16	3	25
29.09	8	-	1	29	3	41
30.09	1	-	2	33	4	40
Gesamt	157	12	30	695	101	995

Fahrgäste	2010	77	345	6.237	818	8.774
-----------	------	----	-----	-------	-----	-------

Vereinsnachrichten

Forstsetzung Bericht Kirmes und Schützenfest 2010, der weitere Festverlauf ab Montag 4.10.2010 Kirmes und Schützenfest des Bürgerschützenvereins Menzelenerheide vom 02.10. bis 06.10.2010

Am Montag, den 04.10.2010 ging es für die Aktiven des Spielmannszugs Menzelenerheide bereits um 5.30 Uhr los. Traditionell beginnt der Montag mit dem Wecken des Königs, der Königin und dem Thronfolge sowie der übrigen Bevölkerung.

Erneut waren auch die Kinder des Kindergartens und der Grundschule Menzelen am Montagmorgen zu Besuch am Kirmeszelt. Nach einem reichhaltigen Frühstück erhielten die Kinder Freifahrten für die Fahrgeschäfte.

Gegen 10.15 Uhr hieß es dann auch wieder für alle Schützen „Antreten am Festzelt“ zum Preis- und Pokalschießen.

Am Montagmorgen wurden folgende Schützen geehrt:

Ingo Hußmann
Sascha Angenendt
Andre Boßmann
Marcel Hermanns
Christian Knermann
Thomas Breidenstein
Helmut Hackstein

Anschließend eröffnete König Ingo der I. das Preis- und Pokalschießen, bei dem folgende Schützen besonders erfolgreich waren:

1. Preis goldene Schießschnur Volker Oppers
2. Preis silberne Schießschnur Andre Stiers
3. Preis grüne Schießschnur Michael Hackstein

Nach dem Preisschießen galt es dann, den Rumpf des Vogels zu erlegen und so den

Pokalsieger zu ermitteln, der auch „kleiner König“ genannt wird. Dies gelang mit der Schießnummer 86 im 3. Durchgang dem Schützen Michael Thelen, der um 13.15 Uhr zum „kleinen König 2010“ gekrönt wurde.

Gegen 17.00 Uhr trafen sich das Königspaar und das Kinderkönigspaar samt Thronfolge zur Aufnahme der Thronfotos im Schützenhaus.

Um 18.00 Uhr hieß es dann für alle Schützen wieder antreten, um das neue Königspaar nebst Gefolge zum Krönungsball zu empfangen. Offiziell wurde in diesem Jahr auch wieder das Kinderkönigspaar mit seinem Thronfolge im Festzelt an der Schulstraße aus Anlass des Krönungsballs willkommen geheißt.

Kinderkönigspaar mit Thronfolge:

Der neue Kinderthron setzt sich wie folgt zusammen:

König: Marc Kessel – Königin: Celine Zurek
1. Thronherr Joel Kessel, Thron dame Kyra Klopffleisch
2. Thronherr Marcel Möller, Thron dame Melanie Waldermann
3. Thronherr Niklas Kiwitt, Thron dame Anna-Marie Hommen
4. Thronherr Timo Preßmann, Thron dame Emily van Royen

Nach Vorstellung des Königspaares 2010 und des Thronfolges sowie des Kinderkönigspaares 2010 und des Thronfolges durch den Präsidenten Edgar Giesen folgte das traditionelle Fahnen-schwenken zu Ehren der Throne. Anschließend spielte die Kapelle „The Atomics“ für alle Anwesenden zum Tanz auf.

Gegen ca. 20.00 Uhr konnte Präsident Edgar Giesen folgende Jubilarehrungen vornehmen:

60 Jahre im Verein: Johann Kiwitt

25 Jahre im Verein: Hans-Gerd Aldenhoff, Thomas Kiwitt,

Ein besonderer Dank galt auch dem Königspaar aus dem Jahr 1985 Theo Kiwitt und Anneliese Niewerth. Ferner wurde das Königspaar aus dem Jahr 1960 Heinz Waldermann und Inge Puff besonders geehrt. Zu Ehren von dem bereits verstorbenen Heinz Waldermann hatte der Verein ein Grabgesteck niedergelegt. Die Königin vor 50 Jahren Inge Puff konnte im Festzelt begrüßt werden. Sie erhielt aus der Hand des Präsidenten ein Bild des Schützenhauses sowie einen Blumenstrauß.

Im Anschluss nahmen die Preisschützen aus den Händen der Königin Ihre Preise entgegen. Insgesamt waren beim Preisschießen am Sonntag und am Montag 45 Schützen treffsicher und konnte hierfür dank zahlreicher Spender und Gönner des Vereins ansehnliche Preise im Gegenwert von über 1.500,00 € in Empfang nehmen.

Der offizielle Teil des Dienstags begann um 15.00 Uhr mit dem Antreten der Schützen am Festzelt. Es folgte der Umzug der Schützen durch den Ort, begleitet durch den Spielmannszug Menzelenerheide und dem Musikverein Menzelen. Gegen 18.15 Uhr traf der Verein wieder am Festzelt ein.

Zu Ehren der Majestäten und dem Thronfolge fand hier noch einmal ein Fahnen-schwenken statt.

Anschließend trafen sich alle Kinder und Jugendlichen am Autoscooter ein, wo sie schon gespannt auf die Verlosung der beiden „Smartphones“ warteten, die der Verein in Zusammenarbeit mit dem Schau-

stellerbetrieb Hanowski für die Nutzung des Fahrgeschäftes ausgelobt hatte. Glückliche Gewinnerinnen dieser super ausgestatteten Mobiltelefone waren Helena Petroff und Ann-Christin Stelkens.

Am Abend folgte dann der Schützenball mit der Kapelle „Highlights“, die es auch in diesem Jahr wieder verstanden hat, auf die Musikwünsche der Festteilnehmer hervor-ragend einzugehen.

Mit dem Ausmarsch der Fahnen gegen ca. 23.00 Uhr endete der offizielle Teil des dies-jährigen Kirmes und Schützenfestes. Allerdings wurde auch am Dienstagabend noch bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

So war es auch nicht verwunderlich, dass am Mittwochmorgen um 11.00 Uhr zum traditionellen Kirmesausklang bei Gulasch- und Erbsensuppe überwiegend Mineralwas-ser von den zahlreich erschienenen Gästen verlangt wurde. In gemütlicher Runde fand das Schützenfest im Schützenhaus „Am Wippött“ einen schönen Abschluss.

Die Verantwortlichen des Bürgerschützenvereins Menzelenerheide 1879 e.V. möchten sich auf diesem Wege nochmals recht herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die durch Ihre tatkräftige Unterstützung, durch Geld- und Sach-spenden, durch ein festlich geschmücktes Menzelen-West oder nur durch ihre Anwesenheit zu den jeweiligen Veranstaltungen dazu beigetragen haben, dass auch im Jahr 2010 wieder ein so fantastisches Kirmes- und Schützenfest durchgeführt werden konnte.

Markus Tinnefeld
Pressesprecher

Herbst Versammlung am 1.10.2010



Auf der Herbstversammlung der St.- Heinrich-Bruderschaft wurden einige Schützenbrüder für ihre langjährige Mitgliedschaft mit Ehrennadeln ausgezeichnet.

25 Jahre Mitgliedschaft: Heinz Flis, Helmut Grauten, Hans-Theo Haan, Ortol Fidorra, Helmut Kiwitt, Vincente Mendoza, Leo Raskopp

40 Jahre Mitgliedschaft: Herbert Rogge

50 Jahre Mitgliedschaft: Wolfgang Verhülsdonk

Auf dem Foto sind von links nach rechts zu sehen: Helmut Kiwitt, Brudermeister Andreas Költgen, Wolfgang Verhülsdonk, Heinz Flis, Herbert Rogge, Schützenkönig Ulf Heringer und Leo Raskopp.

Weitere wichtige Themen waren: Schützenfest 2011: Für die nächste „Hein-Blöd-

Party“ wird als Stargast der Schlagersänger Jörg Bausch verpflichtet. Am Samstag, 06.11.10, beginnt um 17 Uhr der Sankt Martinsumzug am Schützenhaus. Am 20.11.10 findet im Schützenhaus eine Musical Night statt. Einige Karten dafür gibt es noch bei Enrico Linz zu kaufen. Am 27.11.10 wird im Schützenhaus eine „Helferfete“ veranstaltet, wozu 130 ehrenamtliche Helfer und Funktionsträger der Bruderschaft eingeladen werden. Und am Ende des Jahres steigt eine Silvesterparty. Karten dafür gibt es ab Ende Oktober. Der „all inclusive“ Preis beträgt 40 Euro.

Johannes Heilen
Schriftführer

Martinszug in Bönning-Rill

Der Herbst ist da, die Spendensammler sind unterwegs, bald ist wieder Sankt Martin. Für die Kinder aus den Alpener Orten Bönning-Rill und Drüpt findet der diesjährige Martinszug am Samstag, den 06.11.10, statt. Er wird von der St. Heinrich Bruderschaft veranstaltet. Es werden mehr als 400 Tüten an Kinder und alte Menschen ausgegeben. Die Teilnehmer versammeln sich um 17 Uhr am St. Heinrich Schützenhaus in Bönning-Rill und ziehen dann mit St. Martin und dem Musikverein Menzelen Ost über den Römerweg - Bönninger Straße - Heidestraße - Bönninger Straße - Römerweg zurück zum Schützenhaus.

Nach dem Umzug werden im Schützenhaus die Martinstüten ausgegeben. Gleichzeitig wird kostenlos Glühwein und Tee ausgeschenkt. Den älteren Mitbürgern werden die Tüten auf Wunsch nach Hause gebracht. Kinder sollten ihre Tüten selbst am Schützenhaus abholen. Der Veranstalter freut sich auf viele Teilnehmer und bunte Laternen und hofft, dass die Anwohner auch in diesem Jahr ihre Häuser mit Lichtern und Laternen schmücken.

Der Vorstand
Johannes Heilen, Schriftführer

Kalkprobleme in der Küche rasch und umweltschonend lösen

akz-o Die Kaffeemaschine wird immer lauter, der Kaffee schmeckt nicht mehr so lecker? Im Wasserkocher zeigen sich hartnäckige weiße Ränder? Und hässliche Wasserflecken auf der Spüle? Schuld daran sind Kalkablagerungen! Besonders in der Küche können sie zum Problem werden. Denn Kalkspuren sehen nicht nur unschön aus, sie binden auch Schmutz und Bakterien und sind darum äußerst unhygienisch. Kalk in Elektrogeräten erhöht deren Stromverbrauch und kann sie sogar funktionsunfähig machen.

Bewährte Kalkentferner für die Küche sind Surig Essig-Essenz und Citro-Essenz. Sie lösen den Kalk schnell und zuverlässig und desinfizieren dabei auf natürliche Weise. Als Lebensmittel sind sie sehr gut verträglich für Mensch und Umwelt und können darum gerade in der Küche unbedenklich verwendet werden. Essig- und Citro-Essenz entkalken

materialschonend. Das haben unabhängige Tests bestätigt. Außerdem sind die Mittel äußerst preisgünstig. Sie sind im Lebensmittelhandel erhältlich.

So entkalken Sie richtig: Kaffeemaschine: Zwei Tassen Wasser und eine Tasse Essig- oder Citro-Essenz in den Wasserbehälter füllen. Eine Tasse durchlaufen lassen, Maschine ausschalten. Nach 20 Minuten Rest durchlaufen lassen. Mit klarem Wasser nachspülen.

Espressomaschine: Eine Tasse Surig Citro-Essenz und drei Tassen Wasser in den Wasserbehälter der Maschine füllen. Durchlaufen lassen. Flüssigkeit mit Gefäß auffangen. Wassertank gut ausspülen und noch einmal klares Wasser durchlaufen lassen.

Wasserkocher: Wasser einfüllen, zum Kochen bringen. Eine Tasse Surig Essig- oder Citro-Essenz hinzugeben. 30 Minuten wirken lassen, dann mit klarem Wasser ausspülen.

Edelstahlflächen/-töpfe: Essig- oder Citro-Essenz mit der zweifachen Menge Wasser verdünnen. Mit Tuch auftragen, einwirken lassen. Mit Wasser nachwischen, trockenreiben. Bei hartnäckigen Kalkflecken pur auftragen.

Weitere Tipps zum Entkalken im ganzen Haushalt gibt es unter www.weg-mit-dem-kalk.de



Veener Martinszug durch das Neubaugebiet

„Veen. In diesem Jahr wird der Veener Martinszug erstmals durch das Neubaugebiet ziehen. Alle Teilnehmer treffen sich am 08.11.2010 gegen 17.45 Uhr auf dem Schulhof der Grundschule und ziehen um 18.00 Uhr über die Kirchstraße, der Dorfstraße, dem Halfmannsweg und dem Krähenack zum Altenheim „St. Sebastian“. Hier findet die traditionelle Mantelteilung statt. Anschließend geht es über die Dickstraße, der Dorfstraße und „An der Ley“ wieder zurück zum Schulhof der Grundschule. Hier endet der Zug mit dem Martinsfeuer und der Tütenausgabe im Pfarrheim. Alle Anwohner des Zugweges werden gebeten, ihre Häuser und Vorgärten festlich zu illuminieren.“

Im Rahmen der Haussammlung werden in den nächsten Wochen insgesamt 17 Sammler in allen Veener Haushalten für den Martinszug sammeln und die Gutscheine für die Kindertüten ausgeben. Alle Kinder bis zum 4. Schuljahr und alle älteren Mitbürger ab dem 70. Lebensjahr erhalten eine reichlich gefüllte Tüte mit Weckmann, Obst und Süßigkeiten. Das Komitee dankt allen Bürgern, den örtlichen Geldinstituten, den Geschäftsleuten und den Veener Jagdpächern für die wohlwollende finanzielle Unterstützung des Martinszuges.“

Mundartfrühschoppen

Der Mundartfrühschoppen des Heimat- und Verkehrsvereins Alpen e.V. am 17.10.2010 um 10.30 Uhr im Saal der Gaststätte Wynen in Alpen, Ortsteil Menzelen-Ost, Bernshuck 33, möchte erneut mit tief-sinnigem und unterhaltsamen Programm erfreuen.

Das Motto lautet in diesem Jahr: „Alles tu sernen Tid“.

Es werden Eindrücke zu den großen Festen des Jahreskreislaufes vermittelt ebenso wie Verhaltensweisen aus dem Alltag. Beschrieben werden Reisen, interessante Leute auf dem Dorf oder gar Vergleiche mit der Tierwelt. Was Mann oder Frau sich zeitweise zu sagen haben, berichtet jemand, der es wissen muss.

Der Musikverein Menzelen wird hören lassen, dass er von Tuten und Blasen Ahnung hat.

Wej proote derse Märgje nur Platt. Kommt on hört, wat Freud mäk on wat de Klock geschlohn häd.



Ausgabestelle für Jugendherbergsmitgliedskarten

Der Geschäftsführer des DJH-Ortsverbandes Alpen, Joachim Wolter, stellt während der Öffnungszeiten des Rathauses, Zimmer 7, Jugendherbergsmitgliedskarten für Junioren, Senioren und Familien aus und gibt Informationen über Jugendherbergen (Bildinformationen und Programme). Weitere Auskünfte unter Telefon 02802/912-510.



IMPRESSUM

Amtsblatt und Mitteilungsblatt der Gemeinde Alpen

Herausgeber und V.i.S.P für den amtlichen Teil
Der Bürgermeister
der Gemeinde Alpen
46519 Alpen
Telefon (0 28 02) 9 12-101
E-Mail mitteilungsblatt@alpen.de

Druck:
Druck-Service Meyer e.K.
Inh. Werner van Treek
Veendyk 10
46519 Alpen-Veen
Telefon (0 28 02) 46 13

Das Amtsblatt erscheint vierzehntägig und kann gegen Erstattung der Portokosten bezogen werden.

Für unverlangte Einsendungen aller Art sowie für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Unverlangt eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Alle Nachrichten und Termine werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht.

Sparkassen-Finanzgruppe

genießen,
sichern,
Alter vorsorgen.

ein ausreichend er-
uen, um das Leben in
Sicherheit genießen zu könn
id bis ins hohe Alter.

arkassen-Finanzkonze
Sie alles in den Griff.
Ihre Zukunft mit einer
e finanziellen Ansprüche
Lebenszielen optimal ab
arkassen-Finanzkonze
nerung möglicher Leben
n Vermögen aufbau bis
sorge bietet Ihnen ein
ermögensstrategie und für
hase maßgeschneiderte
en Sie Ihre Vorsorgungsli
heute als möglich.
auf der Hand, die früher Sie
gslücke schaffen, desto g
Dann genießen Sie schon ein

51%

Besser jetzt
als später
Röhre schauen

tsache ist, die Lebenserwartun
nd damit die Dauer des Rentenbe
rentenkasse fehlen nicht nur die Be
derjenigen, die in Rente gehen, sie m
auch länger Rente zahlen. geht ni
auf. Deshalb wird das Rent
bis 2029 in Stufen auf 67
gesetzt. Und weil die Rent
schnittsverdieners nur noch
Verdienstes* erreicht, ist zu
Vorsorge für jeden unverzic
Schließen Sie Ihre Vorsorg

rohe
nder
edrige
den Ihre
schon heute absehbare Versorgungsli
machen deutlich, wie notwendig ein
ende Finanzkonzept für Sie ist.
nen des Sparkassen-Finanz
iten wir für Sie eine
bestmöglich zu Ihrer Le
t und es Ihnen ermöglicht
bestand aktiv und sorgen
r Sparkassen-Finanzkonze,

**Jetzt Riester-Förderung sichern:
Über 51 % sind möglich!***
Mit der Sparkassen-RiesterRente.

Zugeschnitten auf Ihr Leben.
Die Sparkassen-Altersvorsorge.

 Sparkasse
am Niederrhein

Wenn Ihre Altersvorsorge gut sitzen soll, nehmen Sie eine nach Maß! Wir stecken Ihre Bedürfnisse genau ab und schneiden Ihnen ein ganzheitliches Vorsorgekonzept direkt auf den Leib. Damit Ihre finanziellen Freiräume durch attraktive Erträge ständig wachsen. Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder auf www.sparkasse-am-niederrhein.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

*Die Höhe der staatlichen Förderung für Ihre Vorsorge ist abhängig von Ihrer Lebenssituation.